



BUDGETGEMEINDEVERSAMMLUNG

Freitag, 15. November 2024
19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Berg

Einladung zur 56. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Berg

- Budgetgemeindeversammlung -

am Freitag, 15. November 2024, 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Berg

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat lädt Sie zur Budgetgemeindeversammlung mit folgenden Traktanden ein:

Traktandenliste:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2024
3. Einbürgerungen
 - a) Marino Gavin Marious, Berg
 - b) Tim und Nadine Ziekursch mit Nell und Nick, Berg
 - c) Ulf Friederichs und Renate Bogie Friederichs, Berg
 - d) Matthias Baldo und Verena Scartezzini mit Reinhard und Karl, Berg
 - e) Sascha und Alik Babel mit Amalia und Lio, Berg
4. Budget 2025
 - a) der Politischen Gemeinde
 - b) der Technischen Gemeindebetriebe
5. Ersatzwahlen für das Wahlbüro
6. Kreditantrag von Fr. 485'000.00 für den Neubau PV-Anlage im Ast
7. Kreditantrag von Fr. 1'665'000.00 für die Gesamtsanierung Beckelswilen mit dem Anschluss an die Wassertransportleitung WRK
8. Standortwahl und Antrag zum Projektierungskredit neues Gemeindehaus
9. Verschiedenes und Umfrage:
 - Informationen zur Wahl Gemeindepräsidium
 - Verabschiedung Urnenoffiziantinnen
 - 50 Jahre Samariterverein, Ehrung
 - 30 Jahre Mahlzeitendienst, Ehrung

Anschliessend:

Apéro, organisiert durch den Frauenturnverein Berg

Der Gemeinderat freut sich, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen, und dankt Ihnen für Ihre Teilnahme.

GEMEINDERAT BERG

Gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 16. März 1987 wird an Ehepaare nur ein Exemplar der Botschaft verteilt. Anspruchsberechtigte, die ein weiteres Exemplar wünschen, können dies im Gemeindehaus, Büro Einwohnerkontrolle beziehen. Die Stimmrechtsausweise werden separat per Post zugestellt.



Vorwort

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Ein schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu. Mit der langen Krankschreibung und dem Rücktritt von Thomas Bitschnau Ende Juni als Gemeindepräsident erlebte der Gemeinderat einige sehr intensive Monate, die bis nach den Ersatzwahlen anhalten werden, mussten doch die Geschäfte übernommen und neu organisiert werden. Für das Verwaltungspersonal und den Gemeinderat war all dies keine leichte und alltägliche Aufgabe. Nach wie vor ist die weltpolitische Lage nicht besser geworden. Weiterhin finden Kriege oder Krisenherde in Europa und auf anderen Kontinenten statt und weiterhin kommen sehr viele Flüchtlinge aus diesen Ländern in die Schweiz, um Asyl zu beantragen.

Für das kommende Jahr 2025 steht primär die Ersatzwahl für das Gemeindepräsidium an. Weiter soll der Weiler Beckelswilten mit neuen Werkleitungen ausgebaut und die Strassen saniert werden. Auf unserem Gemeindegebiet ist vorgesehen, die Wasserversorgung mit dem Bau der neuen Transportleitung des Bodenseewassers für die kommenden Generationen zu sichern. Als weitere Steigerung der eigenen Stromversorgung soll eine grosse und eigene Photovoltaik-Anlage gebaut werden.

Seit einigen Jahren lässt sich erkennen, dass die administrativen Aufwendungen in der Gemeindeverwaltung kontinuierlich zunehmen und die damit verbundene Arbeitsbelastung des Gemeindepersonals ansteigen lässt. Dieser Tendenz soll durch den Ausbau von Stellenprozenten entgegengewirkt werden.

An dieser Budgetversammlung werden Sie darüber abstimmen, ob und welches der zwei vom Gemeinderat vorgeschlagenen Projekte über ein neues Gemeindehaus weiterverfolgt werden soll.

Erstmalig wurde das Budget durch die Finanzkommission als vorberatendes Gremium beurteilt und mit Optimierungsvorschlägen an den Gemeinderat weitergegeben. Der Gemeinderat ist sich der finanziellen Situation bewusst und hat festgestellt, dass sich, wie in vielen vergangenen Jahren, die finanzielle Lage zu verschlechtern scheint. Glücklicherweise konnte die Jahresrechnung in der Vergangenheit aber jeweils positiv abgeschlossen werden. Trotzdem, oder vielleicht auch deswegen, macht sich der Gemeinderat zusammen mit der Finanzkommission jetzt schon Gedanken, wie die Finanzierung in Zukunft gesichert bleibt.

Fast schon Tradition sind nach den offiziellen Geschäften einige Informationen aus den Gemeinderessorts oder Ehrungen. Im Anschluss an die Budgetversammlung offeriert Ihnen die Gemeinde den traditionellen Apéro, der hoffentlich zu interessanten Gesprächen anregt.

Der Gemeinderat freut sich, Sie an der diesjährigen Budgetgemeindeversammlung begrüßen zu dürfen, und dankt Ihnen jetzt schon für Ihre Teilnahme.

Marcel Zollikofer
Vize-Gemeindepräsident



Inhaltsverzeichnis

Einladung	1
Vorwort	2
Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2024	4
Einbürgerungen	9
Budget 2025 Politische Gemeinde	
Bericht zur Jahresrechnung	12
Finanzplan 2026 – 2028	16
Erfolgsrechnung	18
Artengliederung	23
Investitionsrechnung	24
Budget 2025 Technische Gemeindebetriebe	
Bericht zur Elektra-, Wasser- und Gasrechnung	26
Finanzplan 2026 – 2028	30
Erfolgsrechnung	32
Investitionsrechnung	35
Grössere Projekte aus der Investitionsrechnung kurz erläutert	37
Ersatzwahlen für das Wahlbüro	38
Kredit Antrag von Fr. 485'000.00 für den Neubau PV-Anlage im Ast	39
Kredit Antrag von Fr. 1'665'000.00 für die Gesamtsanierung Beckelswilen mit dem Anschluss an die Wassertransportleitung WRK	40
Standortwahl und Antrag zum Projektierungskredit neues Gemeindehaus	41



Protokoll

55. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Berg vom Freitag, 3. Mai 2024, 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Berg

Vorsitz: Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer
Protokoll: Gemeindeschreiber Hubert Bürge

Stimmberechtigt sind: 2'360 Personen
Anwesend sind: 207 Personen und 26 Gäste

Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer begrüsst die Anwesenden. Er vertritt den erkrankten Gemeindepräsidenten Thomas Bitschnau. Die Traktandenliste erfährt keine Änderung und wird in der publizierten Reihenfolge abgewickelt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt werden:
Tanja Berger, Berg und Sonja Oesch, Berg

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023

Das Protokoll, verfasst von Gemeindeschreiber Hubert Bürge, wird ohne Diskussion und in offener Abstimmung genehmigt.

3. Einbürgerungsgesuche

Hanna Friederichs, Berg

Die Gesuchstellerin ist deutsche Staatsbürgerin. Sie wohnt an der Dörflistrasse 3 in Berg zusammen mit ihren Eltern und absolviert die Pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen. Der Gemeinderat hat das Gesuch geprüft und erachtet die Voraussetzungen für die Einbürgerung als erfüllt. Der Rat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung die Aufnahme der Gesuchstellerin in das Bürgerrecht der Gemeinde Berg.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung erteilt das Gemeindebürgerrecht ohne Diskussion und in geheimer Abstimmung an Hanna Friederichs, Berg mit 187 Ja zu 10 Nein-Stimmen.

Péter Müller, Berg

Der Gesuchsteller ist ungarischer Staatsbürger. Er wohnt an der Leberenstrasse 6 in Berg zusammen mit seinen Eltern und befindet sich im Studium der Physiotherapie an der Hochschule Landquart. Der Gemeinderat hat das Gesuch geprüft und erachtet die Voraussetzungen für die Einbürgerung als erfüllt. Der Rat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung die Aufnahme des Gesuchstellers in das Bürgerrecht der Gemeinde Berg.



Beschluss

Die Gemeindeversammlung erteilt das Gemeindebürgerrecht ohne Diskussion und in geheimer Abstimmung an Péter Müller, Berg mit 186 Ja zu 11 Nein-Stimmen.

Robert und Natascia Moreda mit Sofia und Matteo

Robert Moreda ist spanischer Staatsbürger und seine Ehefrau Natascia ist italienische Staatsangehörige. Sie sind 2017 nach Berg zugezogen und wohnen an der Alpsteinstrasse 6 in ihrem Eigenheim zusammen mit Tochter Sofia und Sohn Matteo. Robert Moreda arbeitet als Development Engineer bei der Corvaglia Mould AG in Eschlikon.

Seine Ehefrau arbeitet als kaufmännische Angestellte Marketing bei der Musikschule in Weinfelden. Der Gemeinderat hat das Gesuch geprüft und erachtet die Voraussetzungen für die Einbürgerung als erfüllt. Der Rat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung die Aufnahme der Gesuchstellerin in das Bürgerrecht der Gemeinde Berg.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung erteilt das Gemeindebürgerrecht ohne Diskussion und in geheimer Abstimmung an Robert und Natascia Moreda mit Sofia und Matteo, Berg mit 182 Ja zu 13 Nein-Stimmen.

Maria Torre, Berg

Die Gesuchstellerin ist italienische Staatsbürgerin. Sie lebt mit ihrem Ehemann und den drei gemeinsamen Kindern in ihrem Eigenheim an der Alpsteinstrasse 4 in Berg und arbeitet als Sachbearbeiterin beim Gewerblichen Bildungszentrum in Weinfelden. Der Gemeinderat hat das Gesuch geprüft und erachtet die Voraussetzungen für die Einbürgerung als erfüllt. Der Rat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung die Aufnahme der Gesuchstellerin in das Bürgerrecht der Gemeinde Berg.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung erteilt das Gemeindebürgerrecht ohne Diskussion und in geheimer Abstimmung an Maria Torre, Berg mit 179 Ja zu 15 Nein-Stimmen.

4.a Abnahme der Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde

Die Erfolgsrechnung 2023 weist einen Gewinn von Fr. 571'776.82 aus. Der budgetierte Verlust von Fr. 379'200.00 ist nicht eingetreten und das Rechnungsergebnis somit um Fr. 950'976.82 besser als erwartet. Dazu beigetragen haben insbesondere die Minderausgaben in der Sozialhilfe und die Mehreinnahmen bei den Steuererträgen.

Gegenüber dem Budget hat insbesondere der Bereich Soziale Sicherheit ein weiteres Mal viel besser abgeschlossen als erwartet, nämlich mit Minderausgaben von mehr als Fr. 480'000.00. Dazu beigetragen haben auch ein Steuermehrertrag von rund Fr. 220'000.00 und die Aufwertung des Gemeindegrundstücks an der Ottenbergstrasse um Fr. 260'000.00.

Die budgetierten Nettoinvestitionen von Fr. 659'000.00 sind deutlich höher ausgefallen und erreichten Nettoausgaben von Fr. 1'115'360.40. Die Differenz zum Budget beträgt rund Fr. 456'000.00 und wird hauptsächlich verursacht durch Mehrausgaben für Strassensanierungen.



Der Gemeinderat beantragt, das Jahresergebnis von Fr. 571'776.82 wie folgt zu verwenden:

Einlage in Vorfinanzierung Projekt Neues Gemeindehaus	Fr. 500'000.00
Zuweisung zum Eigenkapital	Fr. 71'776.82

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Rechnung 2023 der Politischen Gemeinde wie auch die Gewinnverwendung ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

4.b Abnahme der Jahresrechnung 2023 der Technischen Gemeindebetriebe

Aus dem Ergebnis der Netznutzungsrechnung der Elektrizitätsversorgung von Fr. 412'000.00 sind Fr. 200'000.00 für den Ersatz der Trafostation Bahnhofstrasse und Fr. 150'000.00 für den Bau einer weiteren eigenen Photovoltaikanlage mit ca. 200 kWh vorgesehen. Der Restbetrag von rund Fr. 62'000.00 soll dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Die stark steigenden Preise für die Energie, insbesondere im 4. Quartal, führten zu hohen Einkaufspreisen für die Versorgung mit Strom. Der Gemeinderat hat den Verkaufspreis für die Bezüger künstlich tief gehalten. Daraus resultierte ein Verlust von Fr. 31'000.00, welcher mit einem Bezug aus der Tarifausgleichsreserve gedeckt wurde.

Die Versorgung mit Wasser schliesst mit einem Gewinn von Fr. 337'000.00 ab und damit besser als der budgetierte Ertragsüberschuss von Fr. 247'000.00. Es werden Fr. 200'000.00 vorgesehen für die Vorfinanzierung der Netzsanierung Breitestrasse. Der restliche Betrag von Fr. 137'000.00 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Die Erdgasversorgung schliesst bei einem budgetierten Gewinn von Fr. 37'000.00 mit einem viel besseren Ergebnis ab, nämlich mit einem Gewinn von Fr. 218'000.00. Dieser Betrag wird vollumfänglich dem Eigenkapital zugeschlagen.

Der Gemeinderat beantragt, das Jahresergebnis von Fr. 937'000.00 wie folgt zu verwenden:

Fr. 200'000.00	Vorfinanzierung Ersatz Trafostation Bahnhofstrasse
Fr. 150'000.00	Vorfinanzierung Bau eigener Photovoltaikanlagen
Fr. 200'000.00	Vorfinanzierung Netzsanierung Breitestrasse
Fr. 31'000.00	Bezug aus der Tarifausgleichsreserve Energie
Fr. 418'000.00	Zuweisung zum Eigenkapital

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt die Rechnungen 2023 der Technischen Gemeindebetriebe wie auch die Gewinnverwendung ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.



5. Verschiedenes und Umfrage

- Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer stellt Jonathan Schmidt-Fernandez als neuen Jugendarbeiter vor. Er hat die nötige Ausbildung und verfügt über eine grosse Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen. Seit April 2024 ist er im Dienst unserer Jugend tätig.
- Gemeindepräsident Thomas Bitschnau ist seit Mitte Februar 2024 krankgeschrieben. Der Rat hat keine Ahnung, was die Ursache seiner Krankschreibung ist, wie Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer informiert. Damit die Amtsgeschäfte weitergeführt werden können, ist der Vize-Gemeindepräsident mit einem Arbeitspensum von 20 % angestellt worden. Die Kommunikation läuft beiderseits leider nur noch über Anwälte.

Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer wünscht im Namen der ganzen Gemeindeversammlung dem erkrankten Gemeindepräsidenten gute Erholung.

Da der Gemeindepräsident nun bis Ende Mai 2024 krankgeschrieben ist, wird der Gemeinderat über das weitere Vorgehen zu beraten haben.

Es ist Sache von Gemeindepräsident Thomas Bitschnau über seine Erkrankung zu kommunizieren, was bisher leider nicht geschehen ist. Dem Rat sind dazu die Hände gebunden.

- Gemeinderat Beat Keller hält Rückschau auf die Gemeindeversammlung vom 16. November 2023. Damals wurde ein Zusatzkredit für die Realisierung des Alpsteinparks zurückgewiesen mit dem Auftrag Kosten einzusparen. Die Wege sind anstatt mit Asphalt mit Kalksteinschotter verdichtet worden. Auf die Verkabelung und Beleuchtung wurde verzichtet. Die Leerrohre waren bereits eingezogen. Die Restfinanzierung wurde durch ein Firmen-Sponsoring bewerkstelligt. In Kürze wird der Alpsteinpark eröffnet. Eine Einweihung ist geplant.
- Gemeinderat Beat Keller informiert, dass der Bau einer neuen Urnenwand auf dem Friedhof notwendig wird. Die neue Wand wird Platz für 18 Nischen haben und kommt auf die Südseite der Abdankungshalle zu stehen.

An der letzten Gemeindeversammlung wurde die Bepflanzung im Friedhof kritisiert. Es wurden Wiesenblumen eingesät, welche aber erst im zweiten Jahr nach der Saat zum Blühen kommen. Es werden jetzt Massnahmen getroffen, um ein passenderes Pflanzbild zu erhalten.

- Hanspeter Ilg, Berg, kritisiert die Einschaltzeiten der Strassenbeleuchtung. Am Abend sollen die Strassenlampen länger brennen, am besten wie vor der Corona-Zeit. Sein Anliegen wird von Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer aufgenommen.
- Heinrich Scherrer, Berg, bedankt sich bei Gemeinderätin Silvana von Siebenthal, welche dafür gesorgt hat, dass bei den Wartehäuschen an den Bahnhöfen die Türen abmontiert wurden, um dadurch deren sinnvolle Nutzung überhaupt zu ermöglichen.



- Heinrich Scherrer, Berg, kritisiert den Rückbau der Schwellen auf der Neuwiesstrasse in Berg. Obwohl von der Gemeinde versprochen, wurde bis heute kein Projekt vorgestellt, welches Verkehrsberuhigungsmassnahmen vorsehen würde. Zudem ist aus seiner Sicht der Standort des Verkehrsschildes Höchstgeschwindigkeit 30 so unglücklich gewählt, dass dadurch beim Rückwärtsfahren aus den Parkplätzen der Bäckerei Mohn schon unzählige Blechschäden entstanden sind.

Gemeinderat Robert Schneider informiert, dass Abklärungen über die Schulwegsicherheit auf der Neuwiesstrasse bereits erfolgt sind. Ein Augenschein mit kantonalen Vertretern hat ebenfalls stattgefunden. Sobald die Stellungnahme des kantonalen Tiefbauamtes vorliegt, wird das Strassenprojekt vorangebracht und die Anstösser informiert.

- Ruedi Keller, Mauren, nimmt Bezug auf die Information zum Gesundheitszustand von Gemeindepräsident Thomas Bitschnau und ist überrascht, dass der Gemeinderat nicht offener kommuniziert. Zwar räumt er ein, die Gesundheit sei Privatsache, aber bei einem Amt wie dem des Gemeindepräsidenten steht dies aus seiner Sicht auch im öffentlichen Interesse mehr zu erfahren. Es wäre für alle, auch für den Gemeinderat wünschenswert.

Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer antwortet, dass es die alleinige Sache von Thomas Bitschnau ist über seine Krankheit zu kommunizieren. Das Arztgeheimnis wird vom Gemeinderat in diesem Falle höher gewichtet als das öffentliche Interesse.

- Hans Blaser, Berg, plädiert dafür, die Grüngutabfuhr auch im Winter durchzuführen. Paul Herzog, Berg, meint, eine Lösung wäre auch die Aufstellung eines Containers beim Werkhof über die Winterzeit.

Gemeinderat Beat Keller gibt zu bedenken, im Winter bestehe die Gefahr, dass der Kompost im Kübel angefroren sei und nicht ordentlich entsorgt werden könne. Der Gemeinderat prüft den Vorschlag von Hans Blaser. Hingegen sieht der Rat vom Aufstellen eines Containers ab, weil die Gefahr zu gross ist für illegale Entsorgungen.

Um 20.00 Uhr schliesst der Vorsitzende die Gemeindeversammlung.

Im Anschluss erfolgt die Vorstellung der Projektstudien für das neue Gemeindehaus.

Mit einem Glas Gemeindewein und Apérohäppchen wird der Abend abgerundet.

Berg, 3. Mai 2024

Für die Richtigkeit zeichnet:
Hubert Bürge, Gemeindeschreiber



Traktandum 3

Einbürgerungsgesuche

Marino Gavin Marious, Berg

Marino Gavin Marious, geb. 2007, ledig, ist sri-lankischer Staatsangehöriger. Er ist in der Schweiz geboren und wohnt gemeinsam mit seinen Eltern an der Bahnhofstrasse 31 in Berg.



Er hat die Schule in Berg besucht und absolviert zurzeit eine Lehre als Metallbaukonstrukteur EFZ bei der Firma Ernst Fischer AG, Romanshorn. Marino Gavin Marious ist Mitglied des SC Berg und hat dort die Junioren-Abteilung durchlaufen. Mittlerweile spielt er bei den Aktiven in der 1. und 2. Mannschaft.

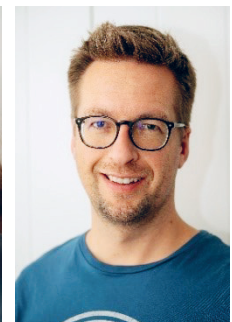
Marino Gavin Marious hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu seiner Person umfassend Auskunft gegeben. Er fühlt sich hier in Berg zuhause. Er möchte sich am wirtschaftlichen und am politischen Leben beteiligen.

Antrag des Gemeinderates:

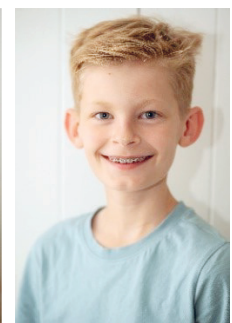
Die Gemeindeversammlung vom 15. November 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Marino Gavin Marious, Berg.

Tim und Nadine Ziekursch mit Nell und Nick, Berg

Tim Ziekursch ist deutscher Staatsangehöriger und ist 2004 in die Schweiz eingereist. Nadine Ziekursch ist deutsche Staatsangehörige und 2005 in die Schweiz eingereist. Die beiden wohnen gemeinsam mit ihren Kindern an der Störchelstrasse 16 in Berg.



Tim Ziekursch ist Senior Manager im Bereich Global Products Management bei der UBS Switzerland AG in Zürich. Nadine Ziekursch ist Geschäftsführerin der Convasseo GmbH in Berg. Die beiden Kinder gehen in die Mittelstufe der Volksschule Berg-Birwinken und sind im lokalen Unihockeyverein und der Jugendfeuerwehr beziehungsweise in der Musikschule aktiv.



Tim und Nadine Ziekursch haben sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Sie sind beide seit ihrer ersten Arbeitsstelle in der Schweiz wohnhaft und fühlen sich mit der Schweiz verbunden. Mit der Einbürgerung möchten sie den nächsten Schritt wagen, um auch an Wahlen und Abstimmungen teilnehmen zu können.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 15. November 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Tim und Nadine Ziekursch mit Nell und Nick, Berg.

Ulf Friederichs und Renate Bogie-Friederichs, Berg

Ulf Friederichs und Renate Bogie-Friederichs sind deutsche Staatsangehörige. Sie sind 2002 in die Schweiz eingereist und wohnen an der Dörflistrasse 3 in Berg.

Ulf Friederichs ist als Simulationsingenieur bei der CADFEM (Suisse) AG in Aadorf berufstätig. Renate Bogie-Friederichs arbeitet als Chauffeuse für das Wohn- und Pflegezentrum Brännliacker und führt als selbständige Naturheilpraktikerin die Praxis Bogie in Amriswil.



Ulf Friederichs und Renate Bogie-Friederichs haben sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Sie möchten hier in der Schweiz bleiben und als vollwertige Schweizer Bürger am gesellschaftlichen und politischen Leben teilhaben.

Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung vom 15. November 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Ulf Friederichs und Renate Bogie-Friederichs, Berg.

Matthias Baldo und Verena Scartezzini mit Reinhard und Karl, Berg

Matthias Baldo ist italienischer Staatsangehöriger und 2012 in die Schweiz eingereist. Verena Scartezzini ist ebenfalls italienische Staatsangehörige und 2013 in die Schweiz eingereist. Die beiden wohnen gemeinsam mit ihren Kindern an der Ottenbergstrasse 18 in Berg.

Matthias Baldo ist Standortleiter und Mitglied der Geschäftsführung der Bickel Auto AG in Weinfelden. Verena Scartezzini arbeitet als Mitarbeiterin Qualitätssicherung bei der Strähl Käse AG in Siegershausen. Reinhard Baldo besucht den Kindergarten in Berg, Karl Baldo ist noch nicht im schulpflichtigen Alter.



Matthias Baldo und Verena Scartezzini haben sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Das Ehepaar fühlt sich hier zuhause und hat ein Heimatgefühl entwickelt. Die Kinder wachsen hier auf und haben keinen Bezug zu Italien. Zudem sind Matthias Baldo und Verena Scartezzini interessiert an der Politik und einer politischen Teilhabe.

Antrag des Gemeinderates:

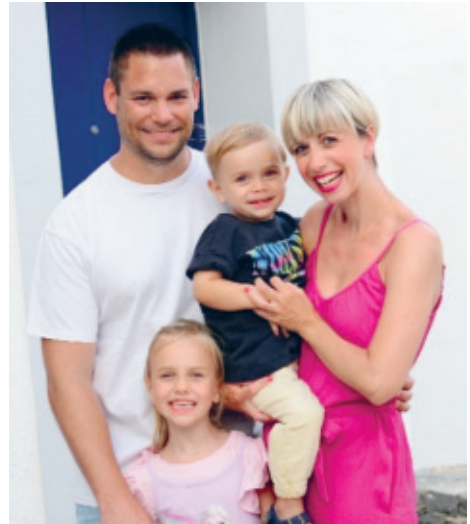
Die Gemeindeversammlung vom 15. November 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Matthias Baldo und Verena Scartezzini mit Reinhard und Karl, Berg.



Sascha und Aliko Babel mit Amalia und Lio, Berg

Sascha und Aliko Babel sind deutsche Staatsangehörige. Sie sind 2011 in die Schweiz eingereist und wohnen gemeinsam mit ihren Kindern an der Lindenstrasse 10 in Berg.

Sascha Babel ist als Geschäftsstellenleiter Wohnbau bei der Firma Goldbeck Rhomberg in St. Gallen berufstätig. Aliko Babel ist als Specialist Project Management bei der Strellson AG in Kreuzlingen angestellt. Tochter Amalia besucht den Kindergarten in Berg, Sohn Lio ist noch nicht im schulpflichtigen Alter.



Sascha und Aliko Babel haben sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Das Ehepaar empfindet das politische System der Mitsprache als sehr gut und möchte sich gerne daran beteiligen. Sascha und Aliko Babel beabsichtigen, langfristig in der Schweiz zu bleiben. Dazu haben sie jetzt ein Eigenheim, was sie hier sesshaft macht. Die Kinder haben keinen Bezug zu Deutschland und sollen Schweizer sein. Die Familie fühlt sich hier wohl und glücklich und bezeichnet die Schweiz als ihr neues Zuhause.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 15. November 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Sascha und Aliko Babel mit Amalia und Lio, Berg.



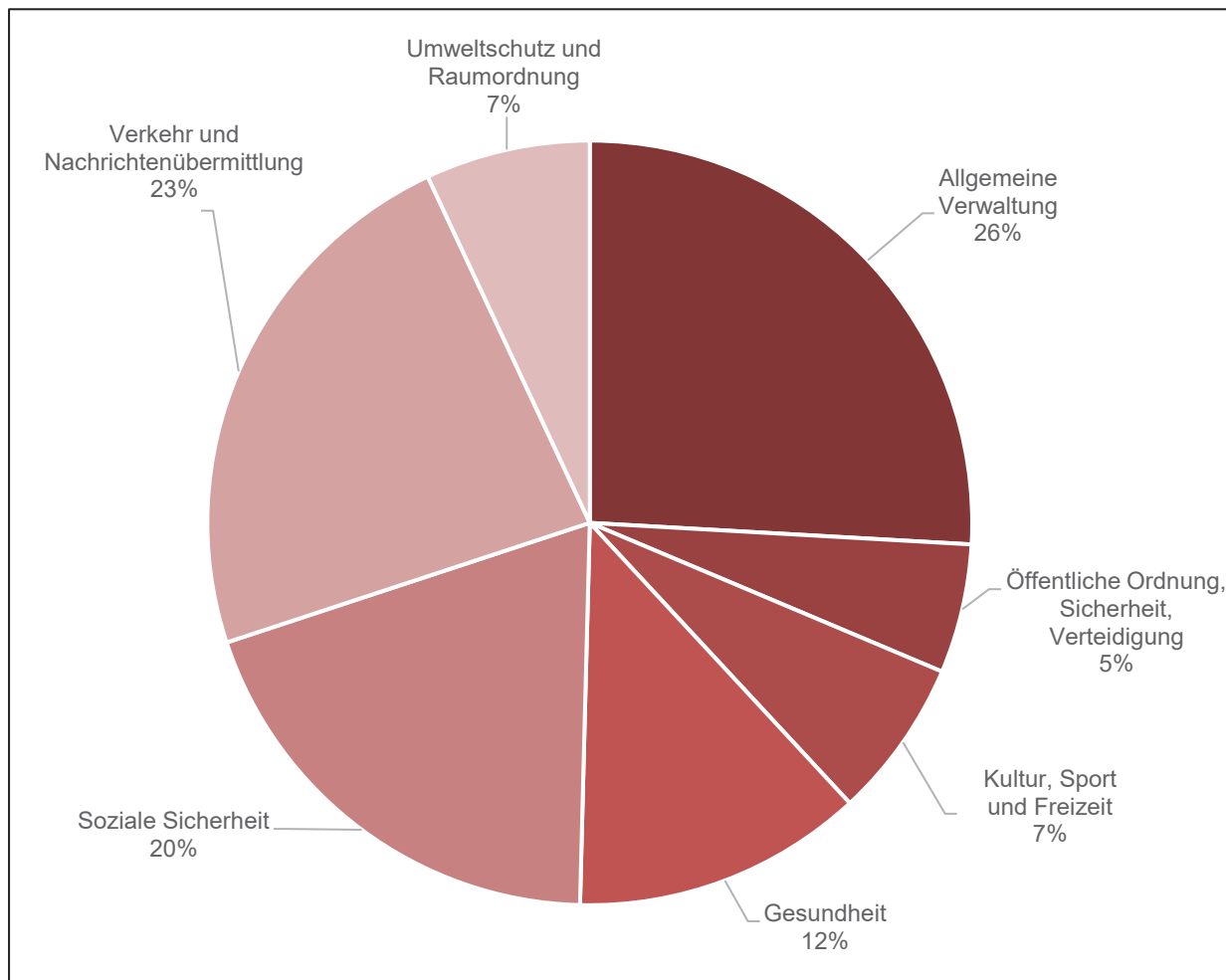
Traktandum 4a

Budget 2025 der Politischen Gemeinde mit einem unveränderten Steuerfuss von 42 %

Einleitung

Das Budget 2025 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 378'150.00. Im Vorjahr (2024) wurde mit einem Verlust von Fr. 387'600.00 gerechnet.

Nettoaufwand nach Funktionen



Kommentar zu einzelnen Positionen in der Erfolgsrechnung

0	Allgemeine Verwaltung	Nettoaufwand 2025	Fr. 1'137'800.00
---	-----------------------	-------------------	------------------

In dieser Rubrik fallen höhere Lohnkosten sowie die neu geschaffene 20%-Stelle im Steueramt ins Gewicht. Im Weiteren stehen im Informatikbereich wieder einige Investitionen an. Dies sind einerseits die Einführung von CMI (Axioma), Umrüstung auf flexible Arbeitsplätze und die Beschaffung von weiteren Notebooks für die Verwaltung sowie die Exekutive, und andererseits der Ersatz von einigen Druckern.



1	Öffentliche Ordnung & Sicherheit	Nettoaufwand 2025	Fr. 239'550.00
---	----------------------------------	-------------------	----------------

In dieser Position fallen insbesondere Mehrkosten bei den Löhnen an. Es handelt sich um einen Mehraufwand von rund Fr. 13'000.00, was auf personelle Änderungen im Bereich Feuerwehr zurückzuführen ist.

3	Kultur, Sport und Freizeit	Nettoaufwand 2025	Fr. 296'300.00
---	----------------------------	-------------------	----------------

In der Rubrik Kultur, Sport und Freizeit fallen Fr. 37'550.00 Mehrkosten an. Bei den Gemeindeanlässen wird das Budget erhöht. Das Mitteilungsblatt erscheint neu in Farbe.

4	Gesundheit	Nettoaufwand 2025	Fr. 540'750.00
---	------------	-------------------	----------------

In dieser Rubrik wird mit tieferen Kosten von total Fr. 15'500.00 gerechnet. Die Kosten bei der Langzeitpflege sollen sinken, während gleichzeitig mit höheren Beiträgen des Kantons zu rechnen ist. Hingegen werden die Kosten für die Spitex steigen.

5	Soziale Sicherheit	Nettoaufwand 2025	Fr. 858'050.00
---	--------------------	-------------------	----------------

Die Prämienverbilligungen schlagen in dieser Rubrik mit Fr. 50'000.00 Mehrkosten zu Buche. Ebenso wird mit einem höheren Gemeindeanteil an den Verlustscheinforderungen von Fr. 10'000.00 gerechnet. Tieferer Kosten bei den Alimentenbevorschussungen werden mit höheren Kosten bei den Kinderkrippen/Kinderhorten wieder ausgeglichen. Die Rubrik Jugendschutz präsentiert sich praktisch ausgeglichen bis auf einen kleinen Mehraufwand von rund Fr. 6'000.00.

Die Wirtschaftliche Hilfe ist mit Fr. 134'450.00 unter dem Vorjahresbudget. Einige Fälle konnten abgeschlossen werden. Im Asylwesen Schutzstatus S werden aufgrund weniger Schutzbedürftiger auch weniger Bundeseinnahmen fliessen. In der Summe macht dies knapp Fr. 174'000.00 weniger aus.

6	Verkehr & Nachrichtenübermittlung	Nettoaufwand 2025	Fr. 1'015'150.00
---	-----------------------------------	-------------------	------------------

Die Gemeindestrassen fallen mit Mehrkosten gegenüber dem Vorjahresbudget von gesamthaft Fr. 231'600.00 ins Gewicht. Der Strassenunterhalt wird Mehrkosten von Fr. 90'000.00 verursachen. Einzelne Projekte verursachen diese Kosten, so beispielsweise die Verkehrsberuhigung Guntershausen.

Planungs- und Projektierungskosten von Ingenieurbüros werden zunehmen. Die ordentlichen Abschreibungen steigen infolge der getätigten Investitionen von Jahr zu Jahr markant an. Zudem hat der Kanton die Abschreibungspraxis von Strassenbauinvestitionen von 40 Jahren auf 25 Jahre verkürzt. Diese Massnahme betrifft alle neuen Investitionen ab dem Jahr 2023.



7	Umweltschutz & Raumordnung	Nettoaufwand 2025	Fr. 284'650.00
---	----------------------------	-------------------	----------------

In dieser Rubrik fällt vor allem das Projekt «Giessen» mit der Gemeinde Bürglen mit Mehrkosten von ca. Fr. 20'000.00 auf. Der Unterhalt im Friedhof reduziert sich um knapp Fr. 46'000.00, da die neue Urnenwand zwischenzeitlich gebaut wurde.

8	Volkswirtschaft	Nettoertrag 2025	Fr. 850.00
---	-----------------	------------------	------------

In dieser Rubrik wird mit einem kleinen Nettoertrag von Fr. 850.00 gerechnet. Die Restabschreibung der Arztpraxis von Fr. 50'000.00 erfolgt per 31.12.2024. Der Gewerbeanlass wurde mit Fr. 10'000.00 budgetiert.

9	Finanzen & Steuern	Nettoertrag 2025	Fr. 3'993'250.00
---	--------------------	------------------	------------------

Bei den Einkommenssteuern von natürlichen Personen aus dem Rechnungsjahr kann mit Fr. 180'000.00 und aus den Vorjahren mit Fr. 100'000.00 Mehreinnahmen gegenüber dem Budget 2024 gerechnet werden. Im Weiteren kann in dieser Rubrik von weiteren Mehreinnahmen ausgegangen werden, sodass in dieser Rubrik gesamthaft mit Mehreinnahmen von Fr. 353'300.00 zu rechnen ist.

Kommentar zur Investitionsrechnung

Im Budget 2025 wird mit einem Nettoinvestitionsvolumen von Fr. 1'045'000.00 (Vorjahr Fr. 990'300.00) geplant. Allerdings hat der Gemeinderat für das Budget 2024 gesamthaft Fr. 1'637'800.00 beantragt. An der Budgetgemeindeversammlung vom 16. November 2023 wurden die beiden Anträge «Nachtragskredit Alpsteinpark Fr. 60'000.00» und «Kauf Kabag Aktien von Fr. 587'500.00» abgelehnt. Dadurch hat sich das Investitionsvolumen für das Jahr 2024 deutlich verringert.

Für das neue Gemeindehaus wird ein Planungskredit von Fr. 100'000.00 beantragt.

Das Projekt zur Sanierung der Kugelfanganlage Breitenstein ist nach wie vor nicht realisiert worden. Es ist davon auszugehen, dass im Jahr 2025 die Sanierung erfolgt.

Zwei neue Strassensanierungsprojekte «Gesamtsanierung Beckelswilen inkl. Quellleitung» und «Anschluss Beckelswilen an die Transportleitung der Wasserversorgung Region Kreuzlingen» werden mit Fr. 465'000.00 und Fr. 125'000.00 geplant.

Im Weiteren ist die Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens von Fr. 160'000.00 für den Werkhof geplant.

Die Gewässerraumausscheidung kann im Jahr 2024 nicht abgeschlossen werden, deshalb werden Fr. 25'000.00 erst im Jahr 2025 ausgegeben und müssen nochmals budgetiert werden.



Antrag des Gemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Budget 2025 der Politischen Gemeinde mit einem unveränderten Steuerfuss von 42 % zuzustimmen.

Das Detailbudget liegt im Gemeindehaus zur Einsicht auf und ist ebenfalls auf der Website der Gemeinde www.berg-tg.ch veröffentlicht.



Überbauung Hauptstrasse 57, Berg (Moser Joel, Baukla Generalunternehmung AG, St. Gallen)

Finanzplan 2026 bis 2028

Rechtliche Bedeutung und Zweck

Der Gemeinderat hat gestützt auf die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden einen Finanzplan zu erstellen, ihn jährlich nachzuführen und den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zur Kenntnis zu bringen. Er ist somit nicht verbindlich und bewirkt nicht kreditrechtliche Freigaben. Der Finanzplan bezweckt die mittelfristige Planung und Steuerung des Gemeindehaushaltes und ist somit ein Führungsinstrument der Exekutive. Grundsätzlich muss erwähnt werden, dass der Gemeinderat eher konservativ budgetiert und das effektive Ergebnis in der Regel im positiven Sinne vom Budget abweicht.

Die effektiven Einnahmen durch Steuern und Gebühren in der Zukunft können aufgrund vieler Unsicherheiten nur äusserst grob geschätzt werden. Einerseits hängt dies von gesamtwirtschaftlichen Faktoren ab, andererseits ist das Bevölkerungswachstum mit dem zu erwartendem Steuervolumen im Gemeindegebiet nicht bekannt. Der Gemeinderat rechnet in den nächsten Jahren mit einer markant steigenden Bevölkerungszahl. Der vorliegende Finanzplan basiert auf einem gleichbleibenden Steuerfuss von 42 %.

Grundlagen

Die wesentlichen Grundlagen bei der Erarbeitung des Finanzplans sind:

- Hochrechnung des aktuellen Budgets und der Erfolgsrechnung anhand einer Indexierung und unter Berücksichtigung genereller Faktoren sowie absehbarer Veränderungen.
- Erwartete Entwicklung des Steuerertrags
- Mittelfristige Investitionsplanung mit Berechnung des Zins- und Abschreibungsbedarfs zulasten der Erfolgsrechnung.

Kommentar

Die vorliegende Planung zeigt, dass hinsichtlich der zu erwartenden Steuereinnahmen, die anstehenden Aufgaben mittel- bis langfristig bei einem Steuerfuss von 42 % nicht mehr finanzierbar sein werden. Mögliche Massnahmen wären:

Aufwände reduzieren
Erträge erhöhen
Investitionen reduzieren

Der Finanzplan zeigt weiter auf, dass sich infolge der negativ erwarteten Jahresergebnisse mit einem unveränderten Steuerfuss bei tiefen 42 % und der hohen Investitionen (ausser im Jahr 2026) das Eigenkapital von Jahr zu Jahr vermindern wird. Hingegen steigen durch die Investitionen das Verwaltungsvermögen, die Verschuldung und die Abschreibungen jährlich an.

Die vorgesehenen Investitionen in den kommenden Jahren können nicht selbst finanziert werden (siehe Selbstfinanzierungsgrad). Die verzinslichen Verbindlichkeiten nehmen von Jahr zu Jahr zu.



Der Finanzplan der Politischen Gemeinde Berg TG präsentiert sich wie folgt:

Finanzplan 2026 – 2028 Gesamtübersicht	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<u>Erfolgsrechnung</u>					
Betrieblicher Aufwand	7'305'200	7'551'700	7'665'600	7'700'500	7'927'400
Betrieblicher Ertrag	6'863'500	7'138'600	7'325'800	7'457'200	7'597'800
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-441'700	-413'100	-339'800	-243'300	-329'600
Ergebnis aus Finanzierung (Miet- und Pachtzinsanteile, Zins)	14'100	15'000	-247'100	-267'700	-345'200
Operatives Ergebnis	-427'600	-398'100	-586'900	-511'000	-674'800
Ausserordentliches Ergebnis	40'000	20'000	20'000	35'200	35'100
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-387'600	-378'100	-566'900	-475'800	-639'700
<u>Investitionsrechnung</u>					
Nettoinvestitionen	1'384'300	1'045'000	596'000	3'540'000	3'645'000
Selbstfinanzierungsgrad	-19.8%	-31.8%	-71.5%	-9.2%	-7.6%
Zinsbelastungsanteil	0.6%	0.6 %	0.8 %	1.1%	2.1%
Selbstfinanzierungsanteil	-3.9%	-4.6%	-6.0%	-4.5%	-3.8%
Entwicklung des Verwaltungsvermögen	7'005'800	7'911'700	8'253'300	11'513'000	14'659'800
Entwicklung des Eigenkapitals	9'079'100	8'427'500	7'596'700	6'849'300	5'938'900
Entwicklung der Gesamtverschuldung	-2'706'200	-1'308'700	-228'500	3'694'200	7'675'200
Anzahl Einwohner	3'600	3'700	3'800	3'900	4'000
Steuerfuss in %	42 %	42 %	42 %	42 %	42 %
Verschuldung pro Kopf in Fr.	-752	-354	-60	947	1'919

Werte Budget 2024 angepasst aufgrund angepasster Prognose für das Jahr 2024.



Budget 2025 Erfolgsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoergebnis	1'709'000.00	571'200.00 1'137'800.00	1'605'870.00	548'000.00 1'057'870.00	2'064'019.90	610'655.85 1'453'364.05
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG Nettoergebnis	627'500.00	387'950.00 239'550.00	596'950.00	360'400.00 236'550.00	622'437.75	407'546.62 214'891.13
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoergebnis	441'600.00	145'300.00 296'300.00	305'950.00	47'200.00 258'750.00	290'641.18	35'465.00 255'176.18
4 GESUNDHEIT Nettoergebnis	658'600.00	117'850.00 540'750.00	640'250.00	84'000.00 556'250.00	606'346.25	65'929.06 540'417.19
5 SOZIALE SICHERHEIT Nettoergebnis	1'860'050.00	1'002'000.00 858'050.00	2'040'430.00	1'276'900.00 763'530.00	2'087'178.07	1'590'006.07 497'172.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG Nettoergebnis	1'424'250.00	409'100.00 1'015'150.00	1'238'500.00	429'500.00 809'000.00	1'154'134.34	431'021.50 723'112.84
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoergebnis	890'150.00	605'500.00 284'650.00	898'300.00	593'700.00 304'600.00	960'336.92	613'736.68 346'600.24
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoergebnis	75'900.00 850.00	76'750.00	119'850.00	78'850.00 41'000.00	116'474.14	76'102.95 40'371.19
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoergebnis	84'700.00 3'993'250.00	4'077'950.00	92'500.00 3'639'950.00	3'732'450.00	67'849.41 4'142'881.64	4'210'731.05
Gesamtergebnis	7'771'750.00	7'393'600.00 378'150.00	7'538'600.00	7'151'000.00 387'600.00	7'969'417.96 71'776.82	8'041'194.78 8'041'194.78
	7'771'750.00	7'771'750.00	7'538'600.00	7'538'600.00	8'041'194.78	8'041'194.78

Budget 2025 Erfolgsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'709'000.00	571'200.00	1'605'870.00	548'000.00	2'064'019.90	610'655.85
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'137'800.00</i>		<i>1'057'870.00</i>		<i>1'453'364.05</i>
0110	Legislative	65'200.00		73'100.00		43'728.50	200.00
0120	Exekutive	136'000.00	300.00	137'250.00		186'364.79	960.00
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	450'200.00	317'000.00	378'000.00	291'000.00	384'808.77	299'253.25
0220	Allgemeine Dienste, übrige	701'860.00	151'500.00	666'520.00	161'500.00	511'560.39	167'207.10
0222	Bauverwaltung	263'540.00	100'000.00	250'950.00	90'000.00	318'580.40	140'555.50
0291	Gemeindehaus	92'200.00	2'400.00	100'050.00	5'500.00	618'977.05	2'480.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	627'500.00	387'950.00	596'950.00	360'400.00	622'437.75	407'546.62
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>239'550.00</i>		<i>236'550.00</i>		<i>214'891.13</i>
1400	Allgemeines Rechtswesen	251'500.00	48'000.00	247'100.00	43'000.00	231'384.86	46'474.90
1500	Feuerwehr	284'250.00	284'250.00	281'700.00	281'700.00	334'984.17	334'984.17
1620	Zivilschutz	88'450.00	55'700.00	66'350.00	35'700.00	54'397.32	26'087.55
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	3'300.00		1'800.00		1'671.40	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	441'600.00	145'300.00	305'950.00	47'200.00	290'641.18	35'465.00
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>296'300.00</i>		<i>258'750.00</i>		<i>255'176.18</i>
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	122'150.00	120'000.00	22'150.00	20'000.00	150.00	
3220	Vereinsküche Neuwieshalle	4'800.00	300.00	4'800.00	2'000.00	2'508.70	130.00
3290	Kultur, übriges	232'800.00	20'000.00	208'400.00	20'200.00	194'820.63	29'535.00
3320	Massenmedien	38'600.00	5'000.00	29'600.00	5'000.00	31'045.25	5'800.00
3421	Freizeitanlagen	35'800.00		34'700.00		35'267.20	
3422	Spielplätze	7'450.00		6'300.00		26'849.40	

Budget 2025 Erfolgsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT						
	<i>Nettoergebnis</i>	658'600.00	117'850.00	640'250.00	84'000.00	606'346.25	65'929.06
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	400'000.00		420'700.00		403'608.00	
4210	Ambulante Krankenpflege	258'200.00	117'850.00	219'200.00	84'000.00	202'206.45	65'929.06
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	150.00		150.00		150.00	
4340	Lebensmittelkontrolle	250.00		200.00		381.80	
5	SOZIALE SICHERHEIT						
	<i>Nettoergebnis</i>	1'860'050.00	1'002'000.00	2'040'430.00	1'276'900.00	2'087'178.07	1'590'006.07
5120	Prämienverbilligungen	410'000.00	9'500.00	353'000.00	12'500.00	412'722.85	8'518.55
5310	Alters- und Hinterlassenversicherung AHV	17'000.00	6'000.00	17'000.00	5'900.00	17'000.00	6'052.00
5350	Leistungen an das Alter	3'750.00		3'750.00		3'110.80	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	97'000.00	69'000.00	133'000.00	81'000.00	133'624.95	127'550.85
5440	Jugendschutz	89'350.00	2'500.00	83'250.00	2'500.00	81'911.80	1'300.65
5441	Kinderkrippen und Kinderhorte	50'000.00		30'000.00		30'453.75	
5450	Leistungen an Familien	90'250.00		99'250.00		78'452.35	
5720	Wirtschaftliche Hilfe	356'000.00	195'000.00	502'450.00	207'000.00	544'815.26	478'527.06
5730	Asylwesen	138'050.00	105'000.00	155'980.00	125'000.00	136'180.69	121'769.84
5732	Asylwesen Schutzstatus S	608'650.00	615'000.00	662'750.00	843'000.00	648'905.62	846'287.12
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG						
	<i>Nettoergebnis</i>	1'424'250.00	409'100.00	1'238'500.00	429'500.00	1'154'134.34	431'021.50
6130	Kantonsstrasse, übrige	33'000.00	1'015'150.00		809'000.00		723'112.84
6150	Gemeindestrassen	1'085'700.00	359'500.00	874'000.00	379'400.00	820'174.44	353'855.30

Budget 2025 Erfolgsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6190	Strassen (Werkhof + FW-Depot Berg/Mauren), übriges	101'050.00	45'600.00	111'000.00	43'600.00	61'033.30	45'640.00
6220	Regionalverkehr	185'000.00		198'000.00		192'048.00	
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	19'500.00	4'000.00	25'500.00	6'500.00	54'224.20	31'526.20
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	890'150.00	605'500.00	898'300.00	593'700.00	960'336.92	613'736.68
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>284'650.00</i>		<i>304'600.00</i>		<i>346'600.24</i>
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	409'500.00	409'500.00	401'700.00	401'700.00	407'967.08	407'967.08
7300	Abfallwirtschaft			3'000.00		4'000.03	
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	193'100.00	146'000.00	173'700.00	151'000.00	167'190.18	140'185.05
7410	Gewässerverbauungen	50'000.00	3'000.00	30'000.00	2'500.00	23'537.45	4'651.50
7500	Arten- und Landschaftsschutz	10'000.00		15'000.00			
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	2'000.00		2'000.00		1'863.20	
7710	Friedhof und Bestattung	186'350.00	47'000.00	223'700.00	38'500.00	211'309.68	60'933.05
7900	Raumordnung	39'200.00		49'200.00		144'469.30	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	75'900.00	76'750.00	119'850.00	78'850.00	116'474.14	76'102.95
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>850.00</i>			<i>41'000.00</i>		<i>40'371.19</i>
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	16'550.00		16'500.00		16'531.60	
8140	Produktionsverbesserung Pflanzen	17'050.00	3'000.00	16'450.00	3'100.00	16'198.20	2'661.00
8200	Forstwirtschaft	11'700.00		11'300.00		11'293.65	
8300	Jagd und Fischerei	14'900.00	10'750.00	14'900.00	10'750.00	15'984.40	10'786.95
8400	Tourismus	2'200.00		2'200.00		2'159.20	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	13'500.00		58'500.00		53'580.09	
8600	Banken und Versicherungen		62'000.00		64'000.00		62'655.00
8900	Sonstige gewerbliche Betriebe		1'000.00		1'000.00	727.00	

Budget 2025 Erfolgsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN						
	<i>Nettoergebnis</i>	84'700.00	4'077'950.00	92'500.00	3'732'450.00	67'849.41	4'210'731.05
9100	Steuern	3'993'250.00		3'639'950.00		4'142'881.64	
9101	Sondersteuern	20'000.00	3'570'000.00	25'000.00	3'260'000.00	-18'207.77	3'430'641.38
9300	Finanz- und Lastenausgleich		26'500.00		26'500.00		27'950.00
9500	Ertragsanteile, übrige	5'000.00		5'000.00			
9610	Zinsen	5'000.00	457'000.00	4'500.00	421'500.00	4'921.50	463'159.45
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	51'000.00	4'850.00	54'400.00	4'850.00	42'043.76	5'961.42
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	3'700.00	19'200.00	3'600.00	19'200.00	37'091.92	19'278.00
9690	Übriges Finanzvermögen						262'840.00
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		400.00		400.00	2'000.00	900.80
Gesamtergebnis		7'771'750.00	7'393'600.00	7'538'600.00	7'151'000.00	7'969'417.96	8'041'194.78
		7'771'750.00	378'150.00	7'538'600.00	387'600.00	71'776.82	
			7'771'750.00		7'538'600.00	8'041'194.78	8'041'194.78

Budget 2025 Erfolgsrechnung Politische Gemeinde Berg

Artengliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	7'771'750.00		7'538'600.00		7'969'417.96	
30 Personalaufwand	1'706'200.00		1'642'020.00		1'602'744.70	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'436'850.00		2'247'500.00		2'144'363.98	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	299'100.00		224'900.00		289'013.45	
34 Finanzaufwand	45'100.00		47'100.00		36'448.75	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	15'000.00		12'500.00		53'576.34	
36 Transferaufwand	2'977'500.00		3'072'280.00		3'049'673.07	
37 Durchlaufende Beiträge	117'000.00		106'000.00		105'027.25	
38 Ausserordentlicher Aufwand					500'000.00	
39 Interne Verrechnungen	175'000.00		186'300.00		188'570.42	
4 Ertrag		7'393'600.00		7'151'000.00		8'041'194.78
40 Fiskalertrag		3'732'500.00		3'420'500.00		3'594'554.38
41 Regalien und Konzessionen		11'750.00		11'750.00		10'786.95
42 Entgelte		1'421'750.00		1'392'500.00		1'849'244.31
44 Finanzertrag		60'050.00		61'150.00		324'199.42
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		268'450.00		159'200.00		134'819.89
46 Transferertrag		1'587'100.00		1'773'600.00		1'812'457.16
47 Durchlaufende Beiträge		117'000.00		106'000.00		105'027.25
48 Ausserordentlicher Ertrag		20'000.00		40'000.00		21'535.00
49 Interne Verrechnungen		175'000.00		186'300.00		188'570.42
Gesamtergebnis	7'771'750.00	7'393'600.00	7'538'600.00	7'151'000.00	7'969'417.96	8'041'194.78
		378'150.00		387'600.00	71'776.82	
	7'771'750.00	7'771'750.00	7'538'600.00	7'538'600.00	8'041'194.78	8'041'194.78

Budget 2025 Investitionsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	100'000.00					
0291 Gemeindehaus	100'000.00					
INV00081 Planungskredit Neues Gemeindehaus	100'000.00					
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	394'000.00	64'000.00	394'000.00	64'000.00		
1610 Militärische Verteidigung	394'000.00	64'000.00	394'000.00	64'000.00		
INV00041 Sanierung Schiessanlage Breitenstein	394'000.00	64'000.00	394'000.00	64'000.00		
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT					287'208.45	125'000.00
3421 Freizeitanlagen					130'943.00	125'000.00
INV00069 Gestaltung Grünfläche Benzenwies (Alpsteinpark)					130'943.00	125'000.00
3422 Spielplätze					156'265.45	
INV00053 Bau öffentlicher Kinderspielplatz					156'265.45	
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	750'000.00		890'300.00		972'151.95	
6130 Kantonsstrasse, übrige			60'000.00			
INV00076 Sanierung Birwinkerstrasse, Berg			60'000.00			
6150 Gemeindestrassen	750'000.00		830'300.00		972'151.95	
INV00058 Sanierung Geere + Mühlweg, Gunterhausen					146'618.25	
INV00059 Sanierung Unterdorf, Gunterhausen					355'412.05	

Budget 2025 Investitionsrechnung Politische Gemeinde Berg

Funktionale Gliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00060 Sanierung Rebenwiesen, Guntershausen					105'369.40	
INV00061 Bahnlinie Kehlhof-Messschacht Mühletobel					66'256.85	
INV00062 Multifunktionsfahrzeug (Fahrzeug Werkhof)			150'000.00			
INV00067 Sanierung Rebenwiese (Süd), Guntershausen					149'799.20	
INV00068 Sanierung Halde, Guntershausen					148'696.20	
INV00071 Sanierung Nollenstrasse, Berg			334'000.00			
INV00072 Sanierung Säntisstrasse, Berg			346'300.00			
INV00080 Ersatzbeschaffung Lastkraftwagen (LKW, Werkhof)	160'000.00					
INV00082 Gesamtsanierung Beckelswilen inkl. Quelleitung	465'000.00					
INV00083 Anschluss Beckelswilen Transportleitung WRK, Anteil Berg	125'000.00					
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	25'000.00	160'000.00	60'000.00	290'000.00		19'000.00
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]		160'000.00		290'000.00		19'000.00
INV00063 Anschlussgebühren Kanalisation 2023						12'000.00
INV00064 Anschlussgebühren Entwässerung 2023						7'000.00
INV00073 Anschlussgebühren Kanalisation 2024				230'000.00		
INV00074 Anschlussgebühren Entwässerung 2024				60'000.00		
INV00078 Anschlussgebühren Kanalisation 2025		120'000.00				
INV00079 Anschlussgebühren Entwässerung 2025		40'000.00				
7410 Gewässerverbauungen	25'000.00		60'000.00			
INV00077 Planung Gewässerraumausscheidung	25'000.00		60'000.00			
Nettoinvestitionen	1'269'000.00	224'000.00	1'344'300.00	354'000.00	1'259'360.40	144'000.00
	1'269'000.00	1'045'000.00	1'344'300.00	990'300.00	1'259'360.40	1'115'360.40
		1'269'000.00		1'344'300.00		1'259'360.40

An der Budgetgemeindeversammlung vom 16. November 2023 wurden zwei Investitionen abgelehnt. Dies sind:

- Funktion 3421 Freizeitanlagen, INV00069 Gestaltung Grünfläche Benzenwies (Alpsteinpark) Nachtragskredit von Fr. 60'000.00.
- Funktion 6400 Nachrichtenübermittlung, INV00075 Kauf KABAG Aktien von Fr. 587'500.00.

Budget 2025 der Technischen Gemeindebetriebe

Elektrizitätsversorgung

Kommentar zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung

Netznutzung

In der Netznutzungsrechnung wird ein Ertragsüberschuss von Fr. 146'690.00 zugunsten des Eigenkapitals budgetiert.

Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten sind leicht höher budgetiert. Die grössten Positionen sind hier, wie auch bei den anderen Werken, die Lohnkosten, die EDV-Kosten, sowie die Verwaltungskostenanteile, welche die Technischen Gemeindebetriebe der Politischen Gemeinde zu vergüten haben.

Betriebskosten

Die Betriebskosten sind tiefer als im Vorjahr budgetiert. Der Aufwand Besoldung Betrieb ist tiefer eingetragen, da ein Teil dieser Kosten dem Konto Verwaltungskosten belastet wird. Geringere Kosten sind bei der Netznutzung, dem Netzverlust und weniger Ausgaben im Bereich Unterhalt Niederspannungsnetz berechnet worden. Ein höherer Aufwand ist im Bereich Unterhalt Mittelspannungsnetz vorgesehen, der für das Erstellen einer Mittelspannungsverbindung Trafostation Ziegelei Nord zur zweiten Trafostation Ziegeleiareal Südwest verwendet wird.

Betriebsertrag, Abgaben, Leistungen an Dritte, übrige Betriebseinnahmen

Das tiefere Ergebnis beim Betriebsertrag gegenüber dem Vorjahr wie folgt begründet. Die Netznutzungstarife 2025 erfahren gegenüber den Endkunden keine Anpassung. Wir gehen aber zurzeit davon aus, dass insgesamt die Bezugsmenge abnehmen wird und somit die Erträge geringer ausfallen werden. Voraussichtlich wird im Folgejahr eine Preisanpassung bei den Netztarifen notwendig sein, um die kostenintensiven Investitionen im EW-Netz längerfristig finanzieren zu können.

Die Bundesabgaben für Stromreserven und die Abgabe Systemdienstleistung (SDL) haben einen tieferen Ansatz und sind hauptsächlich dadurch tiefer budgetiert.

Die übrigen Betriebseinnahmen entsprechen dem Vorjahr. Seit dem Geschäftsjahr 2022 wird über 10 Jahre der Erneuerungsfonds von Fr. 900'000.00 aufgelöst. Dadurch wird das Budget jeweils um Fr. 90'000.00 entlastet.

Abschreibungen / Rückstellungen

Für die ordentlichen Abschreibungen der Anlagewerte (Tiefbauten/Hochbauten) wurden Fr. 152'500.00 eingesetzt. Die ordentlichen Abschreibungen werden aufgrund der Investitionen weiterhin jährlich zunehmen.

Finanzerfolg

Die budgetierten Passivzinsen betragen total Fr. 45'400.00.



Energieverkauf

Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten sollen leicht tiefer ausfallen.

Betriebskosten

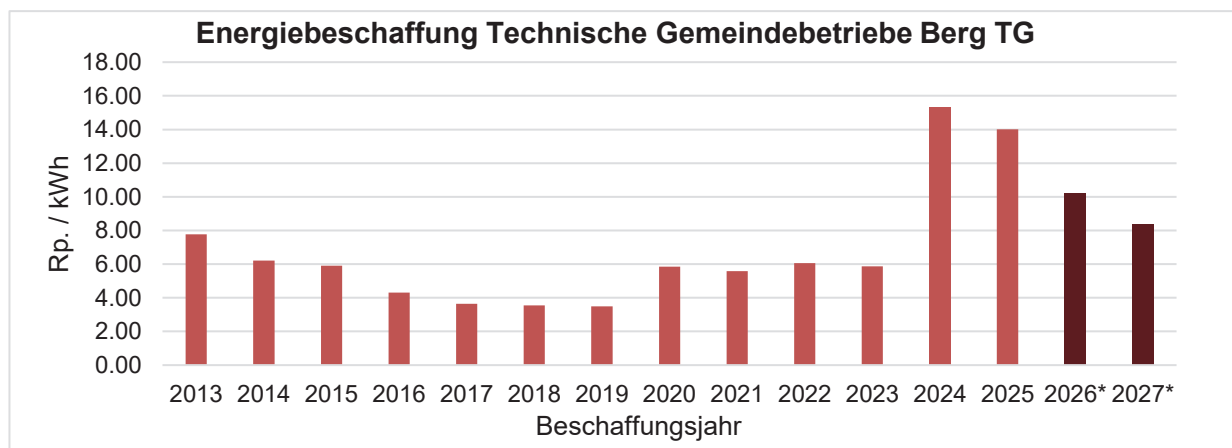
Die Betriebskosten können mit Fr. 1'984'000.00 (Vorjahr Fr. 2'201'000.00) tiefer kalkuliert werden. Durch tiefere Beschaffungskosten für die Energie hat sich die Gesamtsumme reduziert. Höhere Kosten werden nach wie vor beim Stromankauf aus den heimischen PV-Anlagen anfallen. Die strategische Beschaffung der Energie hat zwar verhindert, dass keine Beschaffung zu Höchstpreisen erfolgen musste, aber dennoch wurde Energie zu höheren Preisen als dem aktuellen Preisniveau beschafft.

Die Energiebeschaffungspreise präsentieren sich wie folgt.

Energiebeschaffung 2023 → 5.873 Rp./kWh

Energiebeschaffung 2024 → 15.312 Rp./kWh

Energiebeschaffung 2025 → 14.014 Rp./kWh



*2026/2027 Beschaffung nicht abgeschlossen, Beschaffungspreis Trend

Betriebsertrag

Der Betriebsertrag mit Fr. 2'026'000.00 (Vorjahr Fr. 1'919'000.00) wird durch die Anpassung der Energietarife entsprechend höher ausfallen. Die Energierechnung wird aber dennoch nicht kostendeckend abschliessen.

Abschluss

Der vorgesehene Verlust in der Energierechnung von Fr. 46'460.00 (Vorjahr Fr. 374'260.00) soll über die Rückstellung Tarifausgleich Energie ausgeglichen werden.

Investitionen der Elektrizitätsversorgung

An der Urnenabstimmung vom 17. Januar 2021 wurde der neuen Gemeindeordnung zugestimmt. Dies bedeutet unter anderem, dass es nicht mehr notwendig ist, bei Sanierungen bzw. gebundenen Ausgaben über jedes Projekt abzustimmen. Kreditanträge erfolgen nur noch bei Neuinvestitionen. Dadurch wird die Anzahl der Vorlagen erheblich reduziert und vereinfacht.



Die geplanten Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2025 Fr. 1'400'000.00. Aus Anschlussgebühren wird ein Ertrag von Fr. 125'000.00 erwartet. Details zu den grösseren Investitionen werden separat dargelegt.

Wasserversorgung

Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten sind insgesamt leicht tiefer als gegenüber dem Vorjahresbudget eingeplant.

Betriebskosten

Die Betriebskosten sind gegenüber dem Vorjahresbudget tiefer angesetzt, da die Beschaffung der Geräuschlogger abgeschlossen ist und für den Unterhalt Leitungsnetz mit leicht tieferen Kosten gerechnet wird. Die Betriebskosten werden in der Regel stark durch Reparaturkosten von Leitungsbrüchen beeinflusst.

Die Wasserankäufe bei den Wasserversorgungen Regionalwasserverband Mittelhurgau «RVM» und Wasserversorgung Region Kreuzlingen «WRK» werden analog dem Vorjahr budgetiert.

Betriebsertrag

Aufgrund der unterschiedlichen Witterungsverhältnisse, von sehr trockenen bis sehr regenreichen Sommermonaten, werden für das Budget Verbrauchsmengen der Vorjahre als Basis verwendet. Als Betriebsertrag werden Fr. 1'011'000.00 erwartet.

Abschreibungen / Rückstellungen

Für die ordentlichen Abschreibungen der Anlagewerte (Tiefbauten/Hochbauten) werden Fr. 189'300.00 vorgesehen.

Finanzerfolg

Die budgetierten Passivzinsen betragen total Fr. 15'200.00

Abschluss

Der erwartete Gewinn von Fr. 318'860.00 soll dem Eigenkapital gutgeschrieben werden.

Investitionen der Wasserversorgung

Die geplanten Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2025 Fr. 561'000.00. Aus Anschlussgebühren wird ein Ertrag von Fr. 125'000.00 erwartet. Details zu den grösseren Investitionen werden separat dargelegt.



Erdgasversorgung

Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten sollen gegenüber dem Vorjahresbudget leicht sinken. Wie in der Energie- und Wasserrechnung sind keine einmaligen Kosten für das EDV-Projekt zur Ablösung des Abrechnungssystems aufgeführt. Das neue Programm *Innosolv-energy* «ISE» konnte erfolgreich eingeführt werden.

Betriebskosten

Zum heutigen Zeitpunkt können die Gaspreise für das Jahr 2025 nicht abgeschätzt werden. Für das Budget ist der Gaspreis per Sommer 2024 als Basis für die Berechnung herangezogen worden und tiefer als im Vorjahr angesetzt. Der Wert ist auch deshalb tiefer angesetzt, weil der Mengenabsatz rückläufig ist, verursacht durch viele Umrüstungen auf Heizungen mit Wärmepumpen.

Betriebsertrag

Der Betriebsertrag wird sinken in Anbetracht der tieferen Gaspreise und der voraussichtlich geringeren Verkaufsmengen.

Übrige Betriebseinnahmen

Seit dem Geschäftsjahr 2022 wird über 10 Jahre der Erneuerungsfonds von Fr. 600'000.00 aufgelöst. Dadurch soll die Rechnung um Fr. 60'000.00 entlastet werden.

Finanzerfolg

Die budgetierten Passivzinsen betragen total Fr. 15'200.00.

Abschluss

Der Gewinn von Fr. 120'660.00 soll dem Eigenkapital gutgeschrieben werden. Der Erdgastarif für das Jahr 2025 wird erst nach dieser Versammlung festgelegt.

Investitionen der Gasversorgung

Die Gasversorgung plant für das Jahr 2025 keine Investitionen.

Antrag des Gemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, der Gemeinderat beantragt, dem Budget 2025 der Elektrizitätsversorgung, der Wasserversorgung und der Erdgasversorgung zuzustimmen.

Das Detailbudget liegt im Gemeindehaus zur Einsicht auf und ist ebenfalls auf der Website der Gemeinde www.berg-tg.ch veröffentlicht.



Finanzplan 2026 bis 2028

Rechtliche Bedeutung und Zweck

Der Gemeinderat hat gestützt auf die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden einen Finanzplan zu erstellen, ihn jährlich nachzuführen und den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zur Kenntnis zu bringen. Er ist somit nicht verbindlich und bewirkt nicht kreditrechtliche Freigaben. Der Finanzplan bezweckt die mittelfristige Planung und Steuerung des Gemeindehaushaltes und ist somit ein Führungsinstrument der Exekutive. Grundsätzlich muss erwähnt werden, dass der Gemeinderat eher konservativ budgetiert und das effektive Ergebnis in der Regel im positiven Sinne vom Budget abweicht.

Die effektiven Einnahmen durch Steuern und Gebühren in der Zukunft können aufgrund vieler Unsicherheiten nur äusserst grob geschätzt werden. Einerseits hängt dies von gesamtwirtschaftlichen Faktoren ab, andererseits ist das Bevölkerungswachstum mit dem zu erwartendem Steuervolumen im Gemeindegebiet nicht bekannt. Wir rechnen in den nächsten Jahren aber dennoch mit einem markant steigenden Bevölkerungswachstum.

Grundlagen

Die wesentlichen Grundlagen bei der Erarbeitung des Finanzplans sind:

- Hochrechnung des aktuellen Budgets und der Erfolgsrechnung anhand einer Indexierung und unter Berücksichtigung genereller Faktoren sowie absehbarer Veränderungen
- Erwartete Entwicklung der Verbrauchsmengen
- Mittelfristige Investitionsplanung mit Berechnung des Zins- und Abschreibungsbedarfs zulasten der Erfolgsrechnung

Kommentar

Bei den Technischen Gemeindebetrieben zeigt sich ein anderes Bild als bei der Politischen Gemeinde. Wegen der positiv prognostizierten Jahresergebnisse sieht es dort wesentlich besser aus.

Das Leitungs- und Strassennetz beider Körperschaften muss teilweise dringend saniert und erneuert werden. Dadurch verändern sich auch die Kennzahlen. Der Finanzplan zeigt auf, dass infolge der geplanten hohen Investitionen das Verwaltungsvermögen, das Eigenkapital und die Abschreibungen von Jahr zu Jahr steigen. Das Eigenkapital nimmt durch die positiv prognostizierten Jahresergebnisse zu. Anders sieht es bei der Gemeinde aus. Dort nimmt das Eigenkapital wegen der zu erwartenden negativen Jahresergebnisse ab. Die vorgesehenen Investitionen in den kommenden Jahren können nicht vollumfänglich selbst finanziert werden (siehe Selbstfinanzierungsgrad). Die Gesamtverschuldung bleibt bis zum Ende der Planperiode mehr oder weniger stabil.



Der Finanzplan der Technischen Gemeindebetriebe Berg TG präsentiert sich wie folgt:

Finanzplan 2026 – 2028 Gesamtübersicht	Budget 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
<u>Erfolgsrechnung</u>					
Betrieblicher Aufwand	6'572'100	5'829'800	5'934'400	5'970'800	5'939'000
Betrieblicher Ertrag	6'684'600	6'294'100	6'850'500	6'927'900	6'980'800
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	112'500	464'300	916'100	957'100	1'041'800
Ergebnis aus Finanzierung (Zins)	-68'800	-74'600	-193'900	-205'700	-206'200
Operatives Ergebnis	43'700	389'700	722'200	751'400	835'600
Ausserordentliches Ergebnis (Auflösung Erneuerungsfonds EW- und Gasnetz)	150'000	150'000	180'000	180'100	180'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	193'700	539'700	902'200	931'500	1'015'600
<u>Investitionsrechnung</u>					
Nettoinvestitionen	1'724'200	1'961'000	1'807'000	1'200'000	1'463'000
Selbstfinanzierungsgrad	22.4%	38.3%	62.6%	98.1%	82.8%
Zinsbelastungsanteil	0.6%	0.0%	1.7%	1.8%	1.8%
Selbstfinanzierungsanteil	5.6%	11.6%	16.2%	16.7%	17.1%
Entwicklung des Verwaltungsvermögen	10'761'800	12'659'300	14'304'200	15'311'700	16'620'00
Entwicklung des Eigenkapitals	4'804'900	6'908'800	7'678'100	8'476'600	9'359'400
Entwicklung der Gesamtverschuldung	4'952'100	4'495'800	5'172'300	5'194'700	5'446'100
Anzahl Einwohner	3'600	3'700	3'800	3'900	4'000
Verschuldung pro Kopf in Fr.	1'376	1215	1'361	1'332	1'362

Werte Budget 2024 angepasst aufgrund angepasster Prognose für das Jahr 2024.



Budget 2025 Erfolgsrechnung Technische Gemeindebetriebe Berg

Funktionale Gliederung - Zusammenzug	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Elektrizitätsversorgung Netznutzung Nettoergebnis	1'967'660.00 146'690.00	2'114'350.00	2'217'810.00 154'940.00	2'372'750.00	2'068'048.74 62'449.83	2'130'498.57
2 Elektrizitätsversorgung Energieverkauf Nettoergebnis	2'072'460.00	2'026'000.00 46'460.00	2'293'260.00	1'919'000.00 374'260.00	973'002.93	973'002.93
3 Wasserversorgung Nettoergebnis	710'140.00 318'860.00	1'029'000.00	764'540.00 265'460.00	1'030'000.00	907'377.13 137'909.92	1'045'287.05
4 Gasversorgung Nettoergebnis	1'155'340.00 120'660.00	1'276'000.00	1'366'440.00 147'560.00	1'514'000.00	1'609'407.63 218'013.78	1'827'421.41
Gesamtergebnis	5'905'600.00 539'750.00 6'445'350.00	6'445'350.00	6'642'050.00 193'700.00 6'835'750.00	6'835'750.00	5'557'836.43 418'373.53 5'976'209.96	5'976'209.96

Budget 2025 Erfolgsrechnung Technische Gemeindebetriebe Berg

Funktionale Gliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Elektrizitätsversorgung Netznutzung <i>Nettoergebnis</i>	1'967'660.00 146'690.00	2'114'350.00	2'217'810.00 154'940.00	2'372'750.00	2'068'048.74 62'449.83	2'130'498.57
1020 Verwaltungskosten	239'890.00	1'200.00	222'990.00	4'200.00	226'806.75	5'020.05
1030 Betriebskosten / Unterhalt	993'970.00		1'106'620.00		804'644.26	
1040 Betriebsertrag		1'468'100.00		1'534'500.00		1'410'800.03
1041 Abgaben und Leistungen an Dritte	508'000.00	508'000.00	694'000.00	694'000.00	483'213.00	466'753.30
1050 Übrige Betriebseinnahmen		137'000.00		140'000.00		174'542.87
1090 Abschreibungen / Rückstellungen	180'400.00		152'200.00		537'151.33	73'382.32
1091 Finanzerfolg	45'400.00	50.00	42'000.00	50.00	16'233.40	
2 Elektrizitätsversorgung Energieverkauf <i>Nettoergebnis</i>	2'072'460.00	2'026'000.00 46'460.00	2'293'260.00	1'919'000.00 374'260.00	973'002.93	973'002.93
2020 Verwaltungskosten	88'460.00		92'260.00		104'890.44	
2030 Betriebskosten / Unterhalt	1'984'000.00		2'201'000.00		861'155.24	
2040 Betriebsertrag		2'026'000.00		1'919'000.00		941'630.62
2090 Abschreibungen / Rückstellungen						31'372.31
2091 Finanzerfolg					6'957.25	
3 Wasserversorgung <i>Nettoergebnis</i>	710'140.00 318'860.00	1'029'000.00	764'540.00 265'460.00	1'030'000.00	907'377.13 137'909.92	1'045'287.05
3020 Verwaltungskosten	104'840.00		109'840.00		121'947.15	
3030 Betriebskosten / Unterhalt	417'400.00		457'900.00		437'699.68	
3040 Betriebsertrag		1'011'000.00		1'011'000.00		1'026'062.85

Budget 2025 Erfolgsrechnung Technische Gemeindebetriebe Berg

Funktionale Gliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3050 Übrige Betriebseinnahmen		18'000.00		19'000.00		19'224.20
3090 Abschreibungen / Rückstellungen	172'700.00		182'800.00		340'000.00	
3091 Finanzerfolg	15'200.00		14'000.00		7'730.30	
4 Gasversorgung	1'155'340.00	1'276'000.00	1'366'440.00	1'514'000.00	1'609'407.63	1'827'421.41
<i>Nettoergebnis</i>	<i>120'660.00</i>		<i>147'560.00</i>		<i>218'013.78</i>	
4020 Verwaltungskosten	102'890.00		106'890.00		119'721.91	
4030 Betriebskosten / Unterhalt	1'029'850.00		1'238'150.00		1'475'655.42	
4040 Betriebsertrag		1'216'000.00		1'454'000.00		1'767'252.46
4050 Übrige Betriebseinnahmen		60'000.00		60'000.00		60'168.95
4090 Abschreibungen / Rückstellungen	7'400.00		7'400.00		6'300.00	
4091 Finanzerfolg	15'200.00		14'000.00		7'730.30	
Gesamtergebnis	5'905'600.00	6'445'350.00	6'642'050.00	6'835'750.00	5'557'836.43	5'976'209.96
	539'750.00		193'700.00		418'373.53	
	6'445'350.00	6'445'350.00	6'835'750.00	6'835'750.00	5'976'209.96	5'976'209.96

Budget 2025 Investitionsrechnung Technische Gemeindebetriebe Berg

Funktionale Gliederung		Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7101 Wasserversorgung		728'000.00	167'000.00	720'000.00	246'000.00	447'327.32	91'860.40
INV00087	Quellsanierungen Schutzzoneausscheidung			60'000.00		54'317.63	8'000.00
INV00089	Sanierung Breitacker, Guntershausen					53'114.26	18'246.35
INV00091	Sanierung Geere + Mühlweg, Guntershausen					-4'118.17	21'893.15
INV00093	Sanierung Unterdorf, Guntershausen					69'869.82	23'720.90
INV00095	Sanierung Rebenwiese, Guntershausen					64'229.06	12'000.00
INV00104	Anschlussfaxen 2023						
INV00106	Quellsanierungen, Beckelswilen-Mauren			50'000.00			
INV00108	Sanierung Birwinkerstrasse, Berg			185'000.00	14'200.00	19'250.00	
INV00110	Netzsanierung Säntisstrasse, Berg			220'000.00	20'800.00		
INV00112	Sanierung Rebenwiese (Süd), Guntershausen					66'842.99	6'000.00
INV00114	Sanierung Halde, Guntershausen					123'821.73	2'000.00
INV00123	Quellsanierungen						
INV00124	Sanierung Nollenstrasse, Berg			205'000.00	11'000.00		
INV00127	Erschliessung Industrie West Mauren, Parz. 3119						
INV00130	Anschlussfaxen 2024						
INV00134	Anschlussfaxen 2025		125'000.00		200'000.00		
INV00139	Anschluss Beckelswilen Transportleitung WRK, Anteil Berg	373'000.00	37'000.00				
INV00140	Gesamtsanierung Beckelswilen	225'000.00	5'000.00				
INV00146	Kostenbeteiligung RVM Sanierung Reservoir Engässli	130'000.00					
8711 Elektrizitätsversorgung Netznutzung		1'585'000.00	185'000.00	1'395'200.00	200'000.00	517'780.89	26'592.30
INV00090	Sanierung Geere + Mühlweg, Guntershausen					42'438.53	
INV00092	Sanierung Unterdorf, Guntershausen					59'814.61	
INV00094	Sanierung Rebenwiese, Guntershausen					21'135.74	

Funktionale Gliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00105 Anschlussstaxen 2023					7'647.59	12'000.00
INV00107 Sanierung Binwinkerstrasse, Berg			278'300.00			
INV00109 Netzsanierung Säntisstrasse, Berg			269'300.00			
INV00111 Sanierung Rebenwiese (Süd), Guntershausen					71'977.90	11'320.00
INV00113 Sanierung Halde, Guntershausen					102'774.84	3'272.30
INV00115 Ersatz MS Anlage TS Brünlliacker, Guntershausen					74'469.21	
INV00116 Ersatz 17kV Leitung, Graltshausen-Ast			215'000.00		2'400.00	
INV00118 PV-Anlage Schützenhaus, Berg					73'382.32	
INV00119 Erstellung Trafostation TS Ziegeleiareal			143'400.00		6'778.22	
INV00121 Ersatz 17kV Leitung TS Ziegeleiareal- TS Heimenlachen			201'800.00		1'164.95	
INV00122 Ersatz MS u. NS Anlage, TS Breitestrasse (Bergerdörfli)					6'531.24	
INV00125 Sanierung Nollenstrasse, Berg			270'000.00			
INV00128 Erschliessung Industrie West Mauren, Parz. 3119			17'400.00		47'265.74	
INV00129 Abraxas, WEG-Ablösung				200'000.00		
INV00132 Anschlussstaxen 2024		125'000.00				
INV00135 Anschlussstaxen 2025						
INV00136 Ersatz MS u. NS Anlage TS Bahnhofstrasse	221'500.00					
INV00141 Gesamtsanierung Beckelswilen	477'000.00					
INV00142 Neubau Trafostation Gewerbegebiet Mauren	120'000.00					
INV00143 Netzverstärkung TS Ast	70'000.00					
INV00144 PV-Werksanlage, Ast 2 (Josef Kressibucher AG)	485'000.00	60'000.00				
INV00145 Neubau TS Ziegelei 2 Südwest	211'500.00					
8721 Gasversorgung			55'000.00			
INV00126 Sanierung Nollenstrasse, Berg			55'000.00			
	2'313'000.00	352'000.00	2'170'200.00	446'000.00	965'108.21	118'452.70
Gesamtergebnis		1'961'000.00		1'724'200.00		846'655.51
	2'313'000.00	2'313'000.00	2'170'200.00	2'170'200.00	965'108.21	965'108.21

Grössere Projekte aus den Investitionsrechnungen kurz erläutert

Projekt Neubau Trafostation Gewerbegebiet Mauren

Die Firma von Siebenthal Holzbau AG plant im Frühling/Sommer 2025, eine PV-Grossanlage auf den Dächern der Gebäude Bergerstrasse 1 in Mauren zu installieren. Damit die Energie durch das EW-Netz der Technischen Gemeindebetriebe Berg transportiert werden kann, ist der Bau einer Trafostation unumgänglich.

Das Gebäude für die Trafostation, der Transformator und weitere Komponenten werden durch die Firma von Siebenthal Holzbau AG finanziert. Die notwendige Mittelspannungszuleitung geht zulasten des Elektrizitätswerks. Die Erschliessung erfolgt ab der bestehenden Trafostation bei der Firma Creabeton Produktions AG. Folgende Kosten sind vorgesehen:

Elektrizitätsversorgung Fr. 120'000.00

Anlage - Kenndaten

Netzeinspeisung pro Jahr: 1'400'000 kWh

PV-Generatorleistung: 1'399 kWp



Ausdehnung der geplanten PV-Anlage auf den Dächern der Firma von Siebenthal Holzbau AG, Mauren

Traktandum 5

Ersatzwahlen für das Wahlbüro

Gemäss Gemeindeordnung Art. 33 besteht das Wahlbüro aus dem Gemeindepräsidenten als Vorsitzendem, dem Gemeindeschreiber als Aktuar und 12 weiteren frei wählbaren Mitgliedern. Das Wahlbüro leitet die Urnenabstimmungen und Wahlen nach den gesetzlichen Vorschriften.

Caroline Kressibucher, Ast, und Albiona Murta, Berg, sind von ihrem Amt als Urnenoffizianten zurückgetreten. Es ist eine Ersatzwahl durchzuführen für die restliche Amtsdauer bis Ende Mai 2027.

Zur Wahl als Urnenoffizianten liegen folgende Vorschläge vor:

Markus Hediger, Dörflistrasse 11a, Berg
Viktor Bänziger, Dörflistrasse 12, Berg

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung wählt die vorgeschlagenen Personen in offener Abstimmung als Mitglieder des Wahlbüros für den Rest der Amtsdauer 2023 bis 2027.



Traktandum 6

Kreditantrag von Fr. 485'000.00 für den Neubau PV-Anlage im Ast

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Eigenproduktion von Energie durch Anlagen der Technischen Gemeindebetriebe Berg erhöht werden soll. Die Energiekommission hat unter der Leitung von Gemeinderat Marcel Zollikofer ein Projekt ausgearbeitet, um eine weitere Photovoltaik-Werksanlage zu installieren. Die geplante Anlage soll im Weiler Ast realisiert werden. Josef und Markus Kressibucher stellen das Dach der Forstbaumschule Josef Kressibucher AG für die neue Anlage zur Verfügung. Für die Dachnutzung zur Energiegewinnung wird ein entsprechender Nutzungsvertrag ausgearbeitet.

Anlage – Kenndaten:

Netzeinspeisung pro Jahr:	180'000 kWh
PV-Generatorleistung:	200 kWp

Kosten Elektrizitätsversorgung	Fr. 485'000.00
--------------------------------	----------------

Finanzierung:

Vorfinanzierung	Fr. 150'000.00
Fonds Erneuerbare Energie	Fr. 275'000.00
Fördergelder	Fr. 60'000.00
Total	Fr. 485'000.00



Weiler Ast, Standort der Anlage, rot

Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von Fr. 485'000.00 für den Bau einer Photovoltaik-Werksanlage auf dem Dach der Werkhalle der Forstbaumschule Josef Kressibucher AG im Ast 2.

Traktandum 7

Kreditantrag von Fr. 1'665'000.00 für die Gesamtsanierung Beckelswilen mit dem Anschluss an die Wassertransportleitung der Wasserversorgung Region Kreuzlingen

Den Schwerpunkt der Investitionen im Jahr 2025 soll der Anschluss und die Gesamterneuerung aller Werkleitungen und Strassen in Beckelswilen bilden. Die Zustimmung der Gemeinde Kemmental und der Wasserversorgung Region Kreuzlingen (WRK) zum Projekt Transportleitung ist notwendig. Beide Projekte sind nur gemeinsam zu realisieren.

Projekt Anschluss Beckelswilen Transportleitung WRK, Anteil Berg

Der Weg zwischen Beckelswilen und dem Reservoir Ottenberg oberhalb der Lehmgrube am Ottenberg soll saniert werden. Vor Beginn der Strassenbauarbeiten wird die neue Wassertransportleitung der Wasserversorgung Region Kreuzlingen WRK eingelegt. Diese Leitung verläuft ab der Leitung Reservoir Ottenberg via die sanierungsbedürftige Gemeindestrasse durch den Weiler Beckelswilen nach Engelswilen in der Gemeinde Kemmental. Diese neue Transportleitung ersetzt die Leitung, welche an der gleichen Anschlussstelle in Richtung Tanklager Altishausen verläuft. In Beckelswilen wird ein Schacht zur Wasserabgabe erstellt.

Strassenbau	Fr.	125'000.00
Wasserversorgung	Fr.	373'000.00
Total	Fr.	498'000.00

Projekt Gesamtsanierung Beckelswilen

Die Wasserversorgung von Beckelswilen erfolgt heute ausschliesslich über Quellwasser aus Quellen am Ottenberg. Einerseits ist in trockenen Phasen die Versorgung nicht mehr gewährleistet, andererseits kann die Wasserqualität nur mittels UV-Anlagen sichergestellt werden. Aufgrund der Wasserverfügbarkeit und des Drucks ist auch der erforderliche Löschschutz ungenügend. Durch die Ausführung des Projektes «Anschluss Beckelswilen Transportleitung WRK» soll Beckelswilen an die Hochzone Berg angeschlossen werden. Das Quellwasser, mit einer später angedachten Sanierung der Brunnenstube, soll in das Reservoir Hüttliberg in Berg geführt werden.

Im Weiteren wird geplant, die elektrische Freileitung durch eine erdverlegte Kabelanlage zu ersetzen. Gleichzeitig sollen der Strassenbelag und die Randabschlüsse erneuert werden.

Strassenbau	Fr.	465'000.00 (inkl. Strassenbeleuchtung)
Wasserversorgung	Fr.	225'000.00
Elektrizitätsversorgung	Fr.	477'000.00 (inkl. Rohranlage bei Transportleitung)
Total	Fr.	1'167'000.00

Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Kredit von Fr. 1'665'000.00 für die Projekte Gesamtsanierung der Wasserversorgung Beckelswilen und den Anschluss an die Wassertransportleitung der Wasserversorgung Region Kreuzlingen.



Standortwahl und Antrag zum Projektierungskredit neues Gemeindehaus

Einleitung

Seit mehreren Jahren wird im Gemeinderat über den Bau eines neuen Gemeindehauses diskutiert. Vor rund einem Jahr wurde eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus dem Gemeinderat, einem Baufachplaner und einem externen Berater gebildet. Der Gemeinderat hat trotz der Krankschreibung des damaligen Gemeindepräsidenten Thomas Bitschnau entschieden, die Weiterführung voranzutreiben, und hat Ihnen die vier eingegangenen Projekte an der Rechnungsgemeindeversammlung vom 3. Mai 2024 vorgestellt.

Dem Gemeinderat standen vier Varianten zur Wahl. Er hat sich mehrfach beraten, die von Ihnen eingegangenen Rückmeldungen miteinfließen lassen und sich entscheiden, so dass Ihnen heute zwei Varianten zur Abstimmung vorgelegt werden können.

Alle Vergaben unterliegen dem «öffentlichen Beschaffungswesen» des Kantons Thurgau. Alle beteiligten Unternehmen müssen diese Vorgaben jederzeit erfüllen.

Bei dieser Vorlage wird *nicht* über einen effektiven Baukredit abgestimmt. Heute wird entschieden, ob und welche Variante weiterverfolgt wird.

Variante 1 – Neubau am heutigen Standort



Als Ersatzbau des bestehenden Gemeindehauses soll auf dem eigenen Grundstück das neue Gemeindehaus entstehen. Bedingt durch die knappe Grundstücksfläche und die geforderte Raumfläche soll der Neubau über drei vollwertige Etagen verfügen. Während der Bauzeit zieht die Gemeindeverwaltung in ein Provisorium um.

Bei einem Neubau können die Räume und Hallen frei eingeteilt und alle Anforderungen erfüllt werden. Dies gilt auch für die energetischen Vorgaben des «Minergie-P-ECO» (Maximalvariante der Minergie-Standards). Derzeit existiert eine Machbarkeitsstudie, welche den Eingang ungefähr an gleicher Stelle vorsieht.

Fazit

Ein neues Gemeindehaus auf dem eigenen Grundstück zu bauen, ist die Krönung für die Gemeinde. Zudem können sämtliche Anforderungen erfüllt werden.

Kosten für Variante 1 - «Neubau am heutigen Standort»

Die berechneten Kosten liegen bei etwa Fr. 8'830'000.00 (die Toleranz der Kosten liegt nach SIA-Norm bei 25 %). In den Kosten miteingerechnet sind der Bezug eines Provisoriums und der zusätzliche Umzug sowie der Abbruch des bestehenden Gemeindehauses.

Wettbewerb

Damit diese Variante angegangen werden kann und die ungefähren Baukosten ermittelt werden können, soll mit einem Wettbewerb festgestellt werden, wie das neue Gemeindehaus aussehen soll. Im Betrag enthalten sind sämtliche Kosten für Wettbewerbstexte, Honorare für Architekturbüros, Auswertungen und Infoveranstaltungen.

Variante 2 – Stockwerkeigentum in der Zentrumsüberbauung der BEWOG



Die zweite Variante sieht das Gemeindehaus als Stockwerkeigentum im Erd- und Obergeschoss des westlichen Hauptgebäudes der BEWOG-Zentrumsüberbauung vor. Grosszügige und flexibel einteilbare Flächen sehen viel Gestaltungsraum für die Raumnutzung vor. Durch den prominenten Haupteingang gelangt man in die Halle mit direktem Zugang zu den wichtigsten Abteilungen.

Die Anforderungen an die Räume und Flächen können somit vollständig erfüllt werden. Allerdings kann die energetische Vorgabe des «Minergie-P-ECO»-Standards nicht erfüllt werden. Für die gesamte Überbauung ist der «SIA-Effizienzpfad» (kontrollierte Effizienzabsenkung in Richtung «Netto-Null») vorgesehen.

Der Gestaltungsplan der «Zentrumsüberbauung» ist derzeit zur Vorprüfung beim Kanton und die Planung des neuen Gemeindehauses kann und soll erst nach dessen Bewilligung angegangen werden.

Der Gemeinderat hat sich bereits Gedanken gemacht, was mit dem bestehenden Gemeindehaus und dem Grundstück nach dem Umzug in die Zentrumsüberbauung geschehen soll. Der Gemeinderat kann sich vorstellen, dass in einem Neubau in den oberen Etagen günstiger Wohnraum und im Erdgeschoss ein Jugendraum entstehen könnte. Eine Kostenangabe für einen möglichen Neubau am heutigen Standort des Gemeindehauses ist zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich, da die tatsächliche Nutzung ungewiss ist.

Fazit

Nach der Bewilligung des Gestaltungsplans würde die Zentrumsüberbauung der BEWOG mit der Integration des Gemeindehauses massgeblich gestärkt und zu einer modernen Mitte von Berg heranwachsen.

Kosten für Variante 2 - «Stockwerkeigentum in der Zentrumsüberbauung»

Durch die bereits weit fortgeschrittene Planung der Zentrumsüberbauung wurden bereits viele Vorleistungen getätigt. Die berechneten Kosten liegen bei etwa Fr. 4'020'000.00 (die Toleranz der Kosten liegt nach SIA-Norm bei 25 %).

Abstimmungsverfahren

In einem ersten Schritt wird über den nachstehenden Antrag des Gemeinderates abgestimmt, wo die beiden Varianten einander gegenübergestellt werden. Die daraus obsiegende Variante wird der Gemeindeversammlung zur finalen Abstimmung vorgelegt und muss das absolute Mehr der abgegebenen Stimmen erreichen.

Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung entscheidet über die

- Variante 1 (Neubau am heutigen Standort) mit einem Planungskredit von Fr. 200'000.00.

gegenüber der

- Variante 2 (Stockwerkeigentum der Zentrumsüberbauung) mit einem Planungskredit von Fr. 100'000.00.



[illegible]

